

## NAME DER ÜBUNG: **Bewerbungsgespräch für eine Trainerstelle**

### Übung 1 / Project-based learning

Inhalt	Fertigkeiten	Soft Skills
Project-based learning	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen verarbeiten</li> <li>- Schreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Argumentation</li> <li>- Überzeugen</li> <li>- Zuhören</li> </ul>

BEWERBUNGSGESPRÄCH FÜR EINE TRAINERSTELLE	
<b>Allgemeine Beschreibung</b>	<p>Es handelt sich um ein mündliches Rollenspiel, bei dem es darum geht, ein tiefes Verständnis dafür zu entwickeln, warum es vorteilhaft ist, PBL im Unterricht einzusetzen. Im Rahmen eines Bewerbungsgesprächs sollten Sie PBL als Unterrichtsmethode "verteidigen" und Ihren potenziellen Arbeitgeber davon überzeugen, diese Methode in einigen der von dieser Organisation angebotenen Bildungsprogramme anzuwenden.</p> <p>Dies ist eine Aktivität, bei der Sie zu zweit arbeiten. Einer übernimmt die Rolle des Interviewers (Erwachsenenbildungsanbieter, der einstellt) und der andere die Rolle des Interviewten (Erwachsenenbildner, der sich um die Stelle bewirbt).</p>
<b>Benötigte Materialien</b>	Blätter, Kugelschreiber/Bleistift für Notizen
<b>Dauer</b>	<p>Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch: 10 Minuten</p> <p>Interviewzeit in Paaren: 15 Minuten</p> <p>Offene Diskussion in der Klasse: 10 Minuten</p> <p>Gesamtdauer: etwa 40 Minuten</p>
<b>Geeignet für</b>	Zu zweit (physisch) oder einzeln (online)

## Übung

Szenario: Sie wurden zu einem Vorstellungsgespräch für eine Stelle in der Erwachsenenbildung eingeladen, die von einem lokalen Bildungsanbieter ausgeschrieben wurde. Bei der Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch haben Sie auf der Website des Bildungsanbieters festgestellt, dass alle angebotenen Bildungsprogramme dem traditionellen Lehransatz zu folgen scheinen (lehrerzentrierter, vorlesungsartiger Unterricht). Dies ist also eine gute Gelegenheit, im Vorstellungsgespräch zu zeigen, dass Sie der Organisation einen zusätzlichen Nutzen bringen können, indem Sie Bildungsprogramme mit der PBL-Methode entwickeln.

Einstellung - Schauspieler: Dies ist eine Aktivität, bei der in Zweiergruppen gearbeitet wird.

Ein/e Lernende/r übernimmt die Rolle des/der Ausbilders/in (Interviewpartner/in), der/die die Vorteile von PBL aufzeigen möchte, und der/die andere ist der/die Anbieter/in von Erwachsenenbildung (Interviewer/in), der/die ein wenig zögerlich ist, die Unterrichtsmethode zu ändern, aber offen für Vorschläge ist und mehr über PBL erfahren möchte.

Die Lernenden können sich vorbereiten, indem sie die folgende Tabelle durchgehen, Schlüsselemente entsprechend ihrer Rolle auswählen und dann ihre Argumente formulieren.

### Hauptunterschiede zwischen konventionellem und projektbasiertem Lernen

Aspekt der Bildung	Konventionelles Lernen	Project-based learning
Curriculum	Inhalt	Verständnis
	Faktenwissen	Konzepte und Prinzipien verstehen
	Isoliertes Durcharbeiten von Blöcken	Entwicklung von Fähigkeiten zur Lösung komplexer Probleme
	Modulbasiert	Verbindungen in der Praxis

Ablauf	Folgt streng dem Lehrplan	Folgt den Interessen der Lernenden
	Von Lerneinheit zu Lerneinheit	Größere Einheiten werden aus komplexen Fragen und Problemen gebildet
	basierend auf Disziplin	interdisziplinär
Rolle der Lehrkraft	Lehrt	Stellt Lernmaterialien bereit
	Der "Meister"	Als Partner und Vermittler
Prüfung	Testergebnis	Echte Leistung
	Vergleich der Schüler	Leistung entwickelt sich von Zeit zu Zeit
	Reproduktion von Informationen	Nachweis des Verständnisses
Lernmaterialien	Text, Vortrag, Presentation	Authentische Quellen, Lehrbücher, Interviews, Dokumente usw.
	Von Lehrern entwickelte Übungen und Arbeitsblätter	Von Studenten entwickelte Daten und Materialien
Eingesetzte Technik	Unterstützend, außenstehend	Schüler im Zentrum, integral
	Lehrerzentriert	Schülerzentriert
	Lehrkraft präsentiert Großteil der Zeit	Großteil der Zeit präsentieren Schüler
Rahmenbedingungen im Klassenzimmer	Schüler arbeiten allein	Schüler arbeiten in Gruppen
	Kompetitiv	Kollaborativ
	Schüler bekommen Informationen von Lehrkraft	Schüler erstellen, tragen bei und fassen Informationen zusammen

- Die Aktivität beginnt mit einer Frage des Interviewers: "Wie könnten Sie uns helfen, unser Schulungsangebot zu verbessern?"
- Der Befragte sollte dann PBL als eine Methode vorschlagen, die in die Ausbildung des Anbieters integriert werden sollte. Sie sollten sich die wichtigsten Vorteile von PBL vor Augen halten. (4-5 Minuten)
- Nach der Beantwortung der Frage nennt der Interviewer einige der wichtigsten Bildungsaspekte des konventionellen Lernens, die er/sie als besser geeignet für die Erwachsenenbildung ansieht (4-5 Minuten)
- Der/die Befragte sollte dann den Input des/der Interviewers/in kommentieren und PBL als eine effektive Methode für erwachsene Lernende "verteidigen" (4-5 Minuten).
- Wenn alle Paare die Aktivität beendet haben, diskutieren Sie alles gemeinsam in der Klasse:
  - Was war das Ergebnis des Interviews? Konnte der Befragte den Erwachsenenbildungsanbieter davon überzeugen, PBL als Unterrichtsmethode einzusetzen?
- Jedes Paar berichtet kurz über das "Ergebnis" seines Interviews.
- Fragen Sie die Interviewer: Was würden Sie von dem Kandidaten noch gerne über PBL hören?

### Tipps/Vorschläge für die Übung

Diese Aktivität kann auch individuell in dem folgenden Setting durchgeführt werden:

Die Lernenden sollen einen kurzen Text (10-15 Zeilen) über die Vorteile von PBL schreiben und diese Methode mit dem traditionellen Lernen vergleichen.

Der vorbereitete Text wird Teil eines Bewerbungsformulars sein, in dem die Frage beantwortet werden soll: "Welche Art von Lehrmethoden halten Sie für sinnvoll, um sie in unsere Schulungen zu integrieren?"

Durchführungsmethode: Verwendung digitaler Tools (z. B. Google-Formulare), um die Antworten der Lernenden zu sammeln. Dies kann auch als Hausaufgabe gegebene werden.